

Staatsminister Hahn bei seiner Ankunft zum EU-ASEAN Außenministertreffen in Brunei

27.4.2026 - Pressemitteilung | Auswärtiges Amt

Bei seiner Ankunft zum EU-ASEAN Außenministertreffen in Brunei (27.-28.04.) erklärte Staatsminister Hahn heute (27.08.):

ASEAN und die EU sind durch gemeinsame Werte, gemeinsame Interessen, Handel, politischen Austausch und enge Beziehungen zwischen den Menschen verbunden. Wir teilen das Bekenntnis zu einer regelbasierten internationalen Ordnung, zu Völkerrecht und zu Multilateralismus. Die EU genießt in der Region Vertrauen und wird als verlässliche Partner wahrgenommen.

ASEAN ist einer der größten internationalen Handelsblöcke und ein dynamischer und innovativer Wirtschaftsraum. Das Handelsvolumen zwischen ASEAN und der EU hat sich seit dem Jahr 2000 mehr als verdreifacht.

Die EU und Deutschland setzen sich für den Ausbau von Handel, Investitionen und stabilen Lieferketten ein. Hierbei sind Rechtssicherheit und planbare Investitionsbedingungen, Marktzugang, der Abbau von Handelshemmnissen und stabile Lieferketten für uns wichtig. Gerade in geopolitisch unsicheren Zeiten ist für die Wirtschaft entscheidend, dass Partnerschaften resilient und langfristig ausgerichtet sind.

Zum 50-jährigen Jubiläum der EU-ASEAN Strategischen Partnerschaft in 2027 soll die bereits enge Zusammenarbeit zu einer Umfassenden Strategischen Partnerschaft vertieft werden. Diesem Ziel dient das EU-ASEAN Außenministertreffen in Bandar Seri Begawan vom 27. bis 28.04.2026.

Angesichts der Situation am Golf und in der Straße von Hormus ist die Zusammenarbeit im Energiebereich von zentraler Bedeutung. Die fortgesetzte EU-Unterstützung des ASEAN-Stromnetzes ist hierbei ebenso wichtig, wie weitere Maßnahmen zum Ausbau erneuerbarer Energien.

<https://www.auswaertiges-amt.de/de/newsroom/2769486-2769486>